



Regierungsrat, 9102 Herisau

An die Mitglieder
des Kantonsrates

Herisau, 31. März 2020 / kku

2000.162
Staatsrechnung 2019; Genehmigung

Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 31. März 2020

Sehr geehrte Frau Kantonsratspräsidentin
Sehr geehrte Damen Kantonsrätinnen
Sehr geehrte Herren Kantonsräte

A. Ausgangslage

Gemäss Art. 88 der Kantonsverfassung (KV, bGS 111.1) erstellt der Regierungsrat zuhanden des Kantonsrates die Staatsrechnung; dieser genehmigt sie gestützt auf Art.77 Abs1 lit. e).

B. Erwägungen des Regierungsrates

Der Regierungsrat hat sich am 18. Februar 2020 mit der provisorischen Staatsrechnung 2019 befasst. An einer Medienkonferenz vom 20. Februar wurde das Ergebnis der Öffentlichkeit vorgestellt.

Im März stellte der Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden seinen Abschluss vor, der eine Abwertung auf den Aktiven von 4.8 Millionen Franken enthält. Diese Abwertung hat unmittelbare Auswirkungen auf das Ergebnis der Staatsrechnung. Es wird dazu auf das Kapitel 1.2 auf Seite 16 des Berichts zur Staatsrechnung verwiesen.

Der Regierungsrat hat sich auch mit den Ergebnissen der Organisationseinheiten mit Globalkredit und Leistungsauftrag beschäftigt. Er hat dabei zur Kenntnis genommen, dass beide Organisationseinheiten mit Globalkredit und Leistungsauftrag entweder weniger Ausgaben getätigt oder die Vorgaben übertroffen haben.



Der Regierungsrat weist darauf hin, dass der Strafvollzug als Gesamtes nach wie vor defizitär ist, auch wenn die Gefängnisse Gmünden besser abgeschlossen und ein positives Ergebnis (höherer Finanzgewinn als erwartet) erzielt haben.

Die Besserabschlüsse werden gemäss den Leistungsaufträgen verbucht, die der Kantonsrat am 3. Dezember 2018 sowohl für die Kantonsschule Trogen wie für die Gefängnisse Gmünden genehmigt hat.

Die Geschäftsprüfungskommission hat sich mit der definitiven Staatsrechnung beschäftigt; sie stellt gemäss Art. 7 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Kantonsrates, einen eigenen Antrag betreffend Genehmigung der Staatsrechnung an den Kantonsrat.

Im Übrigen kann auf den Bericht des Regierungsrates zur Staatsrechnung 2019 verwiesen werden.

C. Antrag

Der Regierungsrat beantragt Ihnen, die Staatsrechnung 2019 samt Anhang mit folgenden Eckdaten zu genehmigen:

- Nettoinvestitionen von 17'402 TCHF;
- Ertragsüberschuss beim operativen Ergebnis von 10'691 TCHF;
- Ertragsüberschuss beim Gesamtergebnis von 22'075 TCHF;
- Geldflussrechnung mit einem Finanzierungsüberschuss von 13'197 TCHF;
- Bilanzüberschuss per 31.12.2019 von 62'298 TCHF.

Im Namen des Regierungsrates

sig. Alfred Stricker

sig. Roger Nobs

Alfred Stricker, Landammann

Roger Nobs, Ratschreiber